

Entwertungskonto 45 000, Verlustvortrag per 1./12. 1931 129 810, Verlust 1932 12 825, (diskont. Kundenwechsel 11 494). — **Passiva:** A.-K. 400 000, Delkrederereserve 18 401, Hyp. 130 427, Darlehen 24 950, Warenschulden 58 239, Akzeptverbindlichkeiten 16 595, Bankschulden 149 420, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 17 615, (Avale 11 792), Obligo aus diskontiert. Kundenwechseln 11 494. Sa. 815 647 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Ver-

lustvortrag per 1./12. 1931 129 810, Löhne u. Gehälter 174 523, soziale Abgaben 13 445, Abschreibung auf Anlagen 12 000, Abschreibung auf Entwertungskonto 5000, Zinsen 32 575, Besitzsteuern 2361, sonst. Handlungsunkosten 118 437. — **Kredit:** Warenrohgewinn 338 366, sonst. Erträge (Miete usw.) 7150, Verlustvortrag per 1./12. 1931 129 810, Verlust 1932 12 825. Sa. 488 151 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Metallwerke Max Kamper Aktiengesellschaft.

Sitz in Lüdenscheid.

Vorstand: Georg Schwarte, Ernst Dunkel.

Prokuristen: W. Abshoff, Ed. Kuhr.

Aufsichtsrat: Max Kamper, Lüdenscheid; Rechtsanwalt u. Notar Dr. Salomon Herzfeld I. Essen; Kaufmann Hermann Lange-Hegemann, Bottrop.

Gegründet: 1874; A.-G. seit 3./10. 1930 mit Wirkung ab 1./1. 1930; eingetragen 13./11. 1930. Die Ges. ist hervorgegangen aus der Firma Max Kamper vorm. Aktiengesellschaft August Grashoff in Lüdenscheid.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Metallwaren aller Art, insbesondere die Uebernahme u. Fortführung des zu Lüdenscheid unter der Firma Max Kamper vorm. Akt.-Ges. August Grashoff betriebenen Unternehmens.

Kapital: 300 000 RM in 3000 Aktien zu 100 RM.

Urspr. 800 000 RM, lt. G.-V. vom 29./6. 1933 herabgesetzt durch Aktieneinziehung auf 300 000 RM.

Großaktionär: Max Kamper, Lüdenscheid.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr — G.-V.: 1933 am 29./6. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Betriebsgrundstücke 99 000, Wohngebäudegrundstücke 66 000, Betriebsgebäude 546 000, Wohngebäude 109 000, Maschinen, maschinelle Anlagen und Fuhrpark 154 959,

Patent- u. Schutzrechte 1, Schlosserei u. Schmiede 3, Schreinerei 2, Betriebsdruckerei 1, Laboratorium 1, Mobilien u. Kontoreinrichtung 3, Werkzeuge u. Geräte 3, Warenvorräte 95 000, Debitoren 279 465, Postscheck, Kasse, Bank- u. Bauspark-Guthaben 81 899, Wechsel 2113. — **Passiva:** A.-K. 300 000, R.-F. 20 000, Wertberichtigungskonto 112 000, Hypotheken 449 223, Darlehen 300 000, Kreditoren 222 398, Akzepte 18 826, Bankschuld 1002. Sa. 1 433 450 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 221 532, soz. Lasten 15 177, Finanzkosten 92 610, Besitzsteuern 13 616, anderweit. Aufwendungen 220 506, Abschreibungen: Betriebsgebäude 17 000, Wohngebäude 5000, Maschinen u. Fuhrpark 26 500, Wertberichtigungskonto 112 000, Verwendung des durch Herabsetzung des A.-K. erzielten Buchgewinns: Wohngeb. 81 000, Maschinen u. Fuhrpark 28 041, Verlustvortrag aus 1931 249 734, Verlust 1932 115 224, Uebertrag auf R.-F. 26 000. — **Kredit:** Ueberschuß: Fabrikat. 218 313, außergewöhnliche Zuwend. 381 554, Wohnhäuserertrag 8848, Verlust 1932 115 224, Buchgewinn durch Kapitalherabsetzung 500 000. Sa. 1 223 941 RM.

Dividenden 1930—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Maschinenfabrik Grevenbroich Aktiengesellschaft.

Sitz in Magdeburg.

Vorstand: Gen.-Dir. Dr.-Ing. e. h. Wilh. Kleinherne; Stellv.: Dir. Karl Ewald, Dir. Werner Langen.

Aufsichtsrat: Vors.: Dir. Hermann Mylius; Stellvertreter: Dir. Karl Michaelis, Dir. Dr. Wilhelm Kleinherne, Dir. Konstantin Pfeffer, Magdeburg.

Gegründet: 15./2. 1927; eingetr. 25./3. 1927. Sitz der Ges. bis 27./9. 1927 in Grevenbroich; lt. G.-V. v. 8./2. 1927 ist die Ges. in den Besitz der Maschinenfabrik Buckau R. Wolf A.-G. in Magdeburg übergegangen.

Zweck: Bau von Maschinen u. Apparaten aller Art, Herstellung aller diesem Zweck dienenden Gegenstände sowie Vornahme aller hierauf bezüglichen Geschäfte, insbes. der Vertrieb der bisher von der Maschinenfabrik Grevenbroich hergestellten Fabrikate u. ähnl. Erzeugnisse sowie der Betrieb eines Emaillierwerkes.

Kapital: 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari, zunächst mit 25 % einbezahlt. Die Akt. befinden sich im Besitz der Maschinenfabrik Buckau R. Wolf A.-G., Magdeburg.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Noch nicht

eingezahltes A.-K. 75 000, Beteilig. 5250, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 62 408, fertige u. halbf. Erzeugnisse 29 557, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen 64 018, sonst. Forderungen 8782, Kassenbestand, Reichsbank- u. Postscheckguthaben 10 372, andere Bankguth. 2462, Verlustvortrag aus 1931 2739, Verlust in 1932 227. (Bürgschaften 35 000). — **Passiva:** A.-K. 100 000, R.-F. 11 145, Rückstellungen 23 506, Delkrederes 50 000, Anzahlungen von Kunden 4508, Verbindlichkeiten a. Grund von Warenlieferungen 17 426, Verbindlichkeiten gegenüber der Maschinenfabrik Buckau R. Wolf A.-G., Magdeburg 20 337, sonst. Verbindlichkeiten 33 893, (Bürgschaften 35 000). Sa. 260 815 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 158 214, soziale Abgaben 10 720, Zinsen 5823, Besitzsteuern 7895, sonst. Steuern 1676, sonst. Aufwendungen 88 275, Verlustvortrag aus 1931 2739. — **Kredit:** Ertrag nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 180 376, ao. Erträge 92 000, Verlustvortrag a. d. Vorjahr 2739, Verlust 227. Sa. 275 342 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Magdeburg: Deutsche Bank u. Disconto-Ges., Commerz- u. Privat-Bank.

Maschinen- u. Armaturenfabrik vorm. C. Louis Strube Akt.-Ges.//

Sitz in Magdeburg-Buckau, Hallesche Straße 15.

Verwaltung:

Vorstand: Dipl.-Ing. Ludwig Rübsam, Magdeburg.

Aufsichtsrat: Vors.: Fabrikbes. Arnulf Frhr. von Gillern; Stellv.: Fabrikbes. Dr. Martin Nathusius; sonst. Mitgl.: Frau Katharina Freifrau v. Gillern, Bank-Dir. Konsul Gustav Bomke (Deutsche Bank u. Disconto-

Ges.), Bank-Dir. Georg Bennecke (Deutsche Bank u. Disconto-Ges.), sämtlich in Magdeburg.

Gegründet: 27./3. 1889 mit Wirkung ab 1./4. 1888.

Zweck:

Fortbetrieb des C. Louis Strube'schen Fabriketabissements, wozu 1892 die Einrichtung, Modelle, Patente